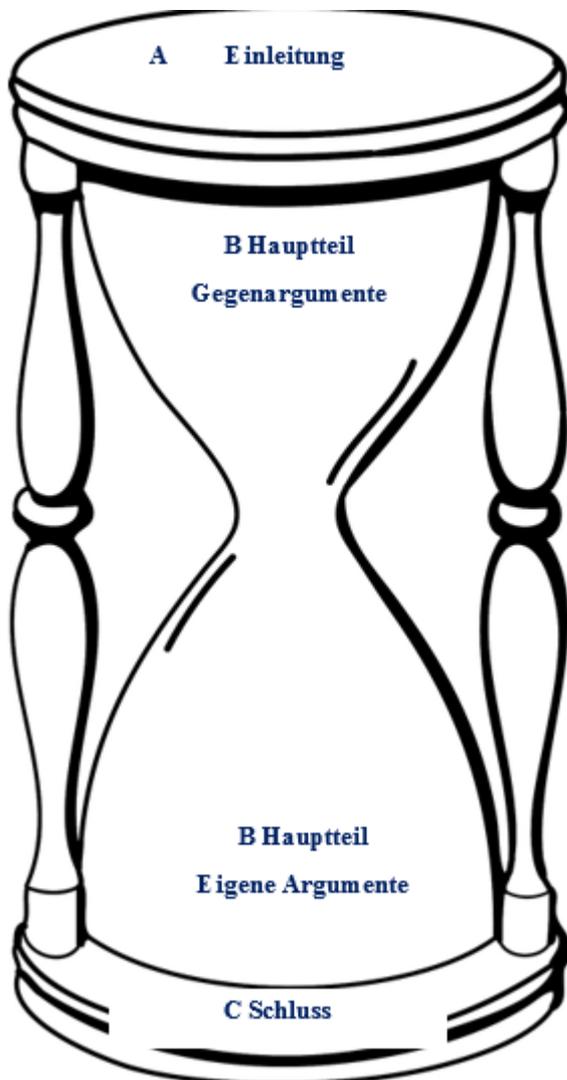


# Das Schreiben einer Erörterung

## Dialektische Erörterung

Bei der Dialektischen Erörterung sammelst du Pro- und Kontra-Argumente und wägst diese gegeneinander ab.



von wichtig zu unwichtig

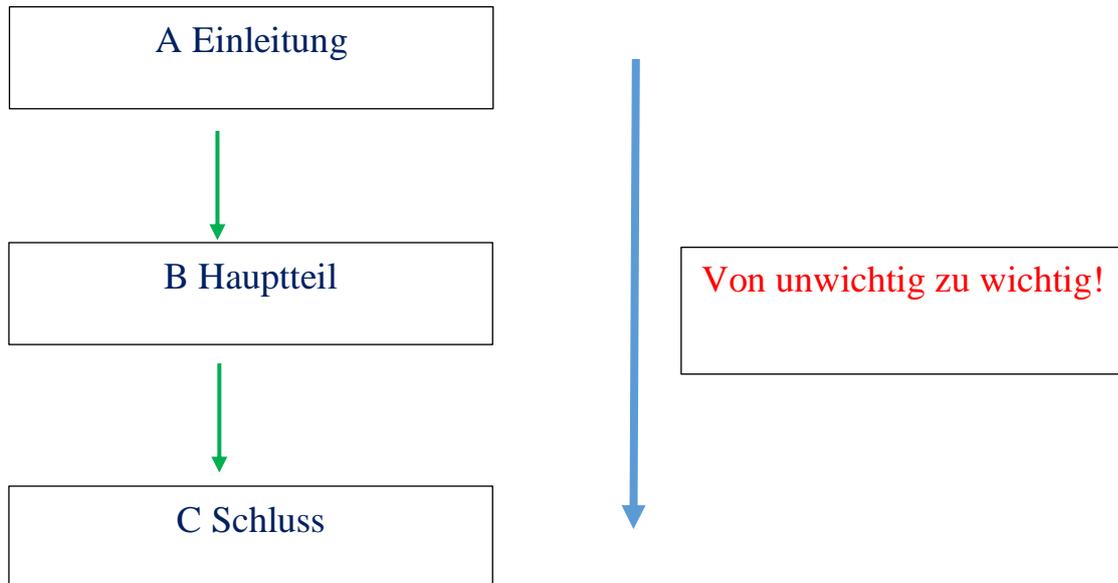
von unwichtig zu wichtig

- A
- B Hauptteil
  - I Gegenargumente
    - 1. Argument
    - 2. Argument
    - 3. Argument
  - II Eigene Argumente
    - 1. Argument
    - 2. Argument
    - 3. Argument
- C Schluss

**Argument = Behauptung +  
Begründung +  
Beispiel**

## Lineare Erörterung

Bei der linearen Erörterung suchst du Argumente für Sachverhalte, die außer Frage stehen (z.Bsp. Warum sollte auf deutschen Autobahnen ein Tempolimit eingeführt werden?).



A	Einleitung
B	Hauptteil
	1. Argument
	2. Argument
	3. Argument
C	Schluss

**Argument = Behauptung +  
Begründung +  
Beispiel**

## Überzeugend argumentieren

### 4 Schritte zur Bildung eines guten Arguments

1. Du formulierst deine Meinung in Form einer These: der erste Schritt sollte es sein, dass du deine Meinung kurz und bündig in einer Behauptung formulierst: "Ich bin für ....., Ich bin gegen....., Meine Meinung lautet: ..."
2. Du erläuterst, was gemeint ist. Erläutern heißt klarstellen, veranschaulichen.
3. Du führst die Gründe für deine Meinung aus. Jetzt solltest du gut informiert sein, denn die Qualität deines Arguments hängt davon ab, wie gut es dir gelingt, Begründungen für deine Meinung zu formulieren.
4. Mit Beispielen aus der Praxis kannst du deine Behauptungen und Begründungen anreichern.

### Argumentationsbeispiel Klassenfahrt

1. Ich bin dafür, dass wir nach Dresden fahren.
2. Ich meine damit die viertägige Klassenfahrt am Ende des Schuljahres.
3. In Dresden gibt es viele Sehenswürdigkeiten und tolle Freizeitmöglichkeiten. Die Fahrt wird nicht sehr teuer, wir können sie also auch gut finanzieren. Alle anderen Vorschläge würden unsere finanziellen Möglichkeiten übersteigen.
4. Die Leute aus der Parallelklasse waren im letzten Jahr in Dresden und kamen alle begeistert zurück.